Die Erschließung einzelner Archivquellen mit anderen Referenten, wie zum Beispiel mit Archivquellen aus anderen Archiven, wird durch Implementierung unterschiedlicher, XML basierte Standards (Iconclass, DublinCore, etc...) unterstützt. Das Problem XML basierter Standardisierung besteht aber darin, dass es sich nur um eine formale Beschreibung der Datenstruktur handelt. Der Austausch der Daten muss daher für jedes Archiv gesondert programmiert werden. Der Ursprung dieser Problemstellung liegt demnach in der hierarchischen Struktur von XML Dokumenten. Die Gemeinsame Normdatei (GND) umfasst beispielsweise alle Entitäten und stellt ein eindeutiges Bezugssystem für bibliografische Daten von Bibliotheken, Archive, Museen und dergleichen dar. Die Erschließung der Archivquellen mit ihren Referenten im urbanen Raum wird hier über die Methode des Geotgging vorgeschlagen. Dazu wurden folgende Probleme identifiziert:

1. Welche Software bzw. welche Kombination aus Interface und Datenbank kann diese Anforderung erfüllen?
2. Wie kann diese Software auf unterschiedlichsten, mobilen Geräten und unabhängig von Betriebssystem, Größe bzw. Bauart verwendet werden?
3. Wie kann die Flexibilität, Ästhetik und Nützlichkeit des klassischen Skizzenbuchs in eine digitale Applikation verlustfrei überführt werden?
4. Wie können moderne, ortsbasierte Technologien (location based services) die Entwicklung eines digitalen Skizzenbuchs unterstützen?